



Tagesordnung I Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 2009

Antrags-Nr. 09-F-07-0029

Stadtmuseum

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bürgerliste Wiesbaden vom 27.10.2009 -

Der geplante Bau eines Stadtmuseums hat sich in unvertretbarer Weise verteuert. Die Einsparungsvorschläge der Dezernentin kommen nicht wesentlich unter eine Bausumme von 30 Millionen Euro und bringen am Baukörper gravierende Verschlechterungen. In der Kommunalpolitik herrscht eine gewisse Ratlosigkeit: man will das Stadtmuseum, aber eben nicht für diesen Preis. Andererseits gibt es in der Bevölkerung starken Widerstand gegen das Projekt, der sich einerseits gegen die hohen Kosten, andererseits aber auch gegen die Architektur richtet. Viele Bürger sind der Meinung, daß das Geld besser für Schulerneuerungen ausgegeben werden sollte. Bei einem so wichtigen und so umstrittenen Projekt wäre es ratsam, das Votum der Bürgerschaft einzuholen.

Vor diesem Hintergrund möge die Stadtverordnetenversammlung beschließen:

Der Magistrat wird gebeten:

1. durch eine Befragung das Votum der Wiesbadener Bürger zum Stadtmuseum in der jetzt vorgesehenen Form einzuholen, um dann über die Weiterverfolgung des Projektes zu entscheiden;
2. Alternativen zum Neubau eines Stadtmuseums zu prüfen, speziell die Frage zu klären, ob das Stadtmuseum in der leer stehenden Mauritius-Galerie untergebracht werden könnte.

Beschluss Nr. 0641

Der Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bürgerliste Wiesbaden vom 27.10.2009 betr.

Stadtmuseum

wird abgelehnt.

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2009

Nickel

stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .12.2009

Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister